

„Bewegende Qualität“

Clemens Lammers: Tag der offenen Tür

RHEINE. „Bewegende Qualität“ – das stellten über 100 Besucher beim Tag der offenen Tür der Elektromaschinenfabrik Clemens Lammers fest. Geschäftsführer Christoph Südhoff, Lena Stegemann, Marco Hukriede und Johannes Börgel führten die Besucher durch das Unternehmen. Gegründet 1946

Lammers einen besonderen Stellenwert. Das zeige die Anzahl von 21 Azubis bei insgesamt 130 Mitarbeitern, sagte Südhoff. Mit einer Quote von über 20 Prozent und dem Ziel, alle Azubis auch zu übernehmen, zeige die Firma, wie wichtig die qualifizierte Ausbildung ist. So wird in den traditionellen Berufen Elektroniker für Maschinen- und Antriebstechnik und Industriekaufleute sowie in den neuen Bereichen Bachelor of Arts (Betriebswirte) und Bachelor of Science (Wirtschaftsingenieure) ausgebildet. Insgesamt geht der Trend immer mehr zu dualen Studiengängen.

Im Lager des Unternehmens stehen über 4000 Paletten mit insgesamt 45 000 Motoren. Kunden können so rund um die Uhr auf Ersatzmotoren zurückgreifen. Dieses wurde bestätigt durch die Preisvergabe des Bundesministeriums für Bildung und Forschung an die Firma

In|du|strie
GEMEINSAM. ZUKUNFT. LEBEN.
RHEINE

durch den Elektroingenieur Clemens Lammers in Rheine und heute mit über 130 Mitarbeitern der größte Fachbetrieb der Region für Antriebe. Auch Töchter gibt es inzwischen, so in Ungarn/Budapest mit dem Vertrieb von Elektromotoren und in Mesum mit der Lammers ESB Steuerungs- und Automatisierungstechnik.

Die Ausbildung habe bei



Interessiert warfen die Besucher einen Blick auf die Elektromaschinen.

Lammers für „Zustandsorientierte Instandhaltung“ (ZOI). Die Montageplätze, an denen die mechanische Bearbeitung mit Drehen, Fräsen und Auswuchten erfolgt, war

der dritte Bereich, den die Besucher in Augenschein nehmen konnten. Im weiteren Montagebereich befindet sich der Leistungsprüfstand zusammen mit der Wickelei.

Beide Montageplätze bilden die Voraussetzung für die Erfüllung der Anforderungen, gerade auch für Sonderausführungen oder Modifikationen.